

Basel, 22. September 2014/cf

Erste Schweizer Meisterin im Chemielabor

Caitlin Blum, Jean-Luc Fuchs und Sébastien Perroud haben die Schweizer Meisterschaft im Beruf Laborant/-in EFZ, Fachrichtung Chemie, gewonnen. Es war die erste Schweizer Meisterschaft überhaupt, die in diesem Beruf durchgeführt wurde. Sie fand im Rahmen der ersten gesamtschweizerischen Berufsmeisterschaften, der SwissSkills Bern 2014, statt.

Die beste Kandidatin der diesjährigen Schweizer Meisterschaft im Chemielabor ist eine Lernende der Université de Fribourg: Caitlin Blum. Den zweiten Rang hat Jean-Luc Fuchs erreicht, in Ausbildung bei der EFPL in Lausanne. Rang drei belegt ein weiterer Fribourger: Sébastien Perroud, in der Lehre an der Ecole d'ingénieurs et d'architectes de Fribourg.

„Eine tolle Leistung, zu der wir ganz herzlich gratulieren!“ Martin Oppliger vom Ausbildungsverbund aprentas, der den Wettbewerb im Rahmen seines Berufsbildungsmandats des Wirtschaftsverbands scienceindustries organisiert hat, betont auch: „Alle acht Lernenden, die es in die Endrunde geschafft haben, sind Gewinnerinnen und Gewinner. Der Wettbewerb und die Auswertung waren sehr spannend, zum Teil lagen die Wertungen äusserst nahe beieinander.“

Die weiteren Kandidierenden waren (in alphabetischer Reihenfolge): Cédric Berger, van Baerle AG, Münchenstein; Claudia Bühler, Merck & Cie, Schaffhausen; Timo Engel, Universität Bern, Bern; Marie Meyer, Novartis Pharma AG, Basel; Carine Premand, Syngenta Crop Protection, Monthey.

Auf Caitlin Blum und Jean-Luc Fuchs wartet bereits die nächste Herausforderung: Die Erst- und der Zweitplatzierte haben sich für die Teilnahme am Grand Prix Chimique qualifiziert, einem europäischen Chemiewettbewerb, der 2015 in Basel stattfinden wird. Die beiden werden dort für die Schweiz antreten.



Caitlin Blum (Gold, Mitte) mit Jean-Luc Fuchs (Silber, links) und Sébastien Perroud (Bronze, rechts) bei der Siegerehrung in Bern (Foto: SwissSkills)

www.swisskillsbern2014.ch